

PARK GESTALTEN! WIE WEITER IM GÖRLITZER PARK?



26. SEPTEMBER 2019

**ORT: EMMAUS-KIRCHE,
LAUSITZER PLATZ 8A, 10997 BERLIN**

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

kaum ein Tag vergeht, an dem „der Görl“ in Berlin Kreuzberg nicht für Schlagzeilen sorgt. Berichte über grassierenden Drogenhandel, Gewalt und Kriminalität, über hilflose Anwohner_innen und vermeintliche Untätigkeit von Politik und Ordnungskräften haben die 14 Hektar Stadtgrün zwischen Landwehrkanal und Lausitzer Platz bundesweit bekannt gemacht. Schnell wird der Park medial zum Angstraum, zum „Dealer-Paradies“. Es mehren sich Rufe nach hartem Durchgreifen und null Toleranz.

Die alltägliche friedliche Nutzung des Parks durch Anwohner_innen, Kinder, Familien, Sportvereine und Initiativen findet in der Berichterstattung wenig Aufmerksamkeit. Auf der Strecke bleibt zudem oft eine differenzierte Betrachtung der komplexen Problemlagen. Denn zweifelsohne bündeln und dokumentieren sich hier zentrale Probleme der Metropole Berlin, stehen Politik und Gesellschaft vor grundlegenden Fragen:

Wie Drogenhandel und organisierte Kriminalität effektiv bekämpfen? Was tun gegen Gewalt im Kiez? Wie schaffen wir sichere und schöne Orte für Erholung, Gemeinschaft und Sport? Wie antwortet die Stadtgesellschaft auf Obdachlosigkeit, Integrationsaufgaben und auf den zunehmenden Tourismus? Wie gestalten wir weiter das Zusammenleben im und um den Görlitzer Park? Und welche Rolle spielt das Land, der Bezirk und der Kiez?

Für diese und weitere Fragen soll unsere „Fishbowl“-Diskussion ein konstruktiver Diskussionsraum sein. Sie sind herzlich eingeladen, die Debatte mit Ihren Gedanken und Ideen zu bereichern! Ein Platz in der Runde ist für Sie reserviert.

19.00 UHR BEGRÜSSUNG

Dr. Nora Langenbacher, BerlinPolitik im Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung

19.10 UHR GRUSSWORT

Torsten Akmann, Staatssekretär für Inneres, Senatsverwaltung für Inneres und Sport

19.20 UHR FISHBOWL-DISKUSSION mit

Torsten Akmann, Staatssekretär für Inneres, Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Dr. Franziska Becker, Ethnologin und Mediatorin

Anna Bernegg, Sprecherin des Parkrats

Frank Grünke, Polizeioberrat, Polizei Berlin

Felix Weisbrich, Leiter des Straßen- und Grünflächenamts Friedrichshain-Kreuzberg

...und Ihnen!

MODERATION: Bjorn Kulp, Kommunikationsberater

21.00 UHR INFORMELLER AUSKLANG

VERANSTALTUNGSORT:

Saal der Emmaus-Kirche, Lausitzer Platz 8a, 10997 Berlin

ANMELDUNG:

Bitte melden Sie sich mittels Onlineanmeldung an / Anmeldebestätigungen werden nicht versendet:
<https://www.fes.de/lnk/goerli>

VERANTWORTLICH: Dr. Nora Langenbacher, BerlinPolitik im Forum Berlin Friedrich-Ebert-Stiftung

ORGANISATION: Simone Döbbelin, Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung, forum.sd@fes.de

BITTE WENDEN SIE SICH AN UNS, WENN SIE FRAGEN ZUR **BARRIEREFREIEN DURCHFÜHRUNG** DER VERANSTALTUNG HABEN. **KINDERBETREUUNG ORGANISIEREN WIR GERN AUF ANFRAGE.** OPTIONAL UND NUR NACH RÜCKSPRACHE BIETEN WIR **ENGLISCH-DEUTSCHE KONSEKUTIV ÜBERSETZUNG AN.**

Mit der Anmeldung wird der Friedrich-Ebert-Stiftung die Erlaubnis erteilt, während der Veranstaltung **Foto- und Filmaufnahmen** zu machen und diese für die Öffentlichkeitsarbeit, die Bewerbung eigener Angebote und zur Dokumentation in analoger und digitaler Form zu verwenden. Die Friedrich-Ebert-Stiftung ist berechtigt, ihre Nutzungsrechte ohne Zustimmung ganz oder teilweise Dritten einzuräumen bzw. an diese zu übertragen. Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie damit nicht einverstanden sind.

FOTO/GESTALTUNG: April-Mediengruppe

